

Erste Hilfe bei Unfällen im Strassenverkehr

Ein Crash und ein Mensch liegt auf der Fahrbahn

Wer am Steuer sitzt, ein Motorrad fährt oder mit dem Fahrrad unterwegs ist, hat unter Umständen oft das beklemmende Gefühl, bei einem Unfall nicht das Richtige zu tun. Im Zusammenhang mit dem Beitrag über das Verhalten auf der Autobahn werden nachfolgend zwei wichtige Kapitel aus dem Nothilfe-Handbuch publiziert.



Verkehrsunfall

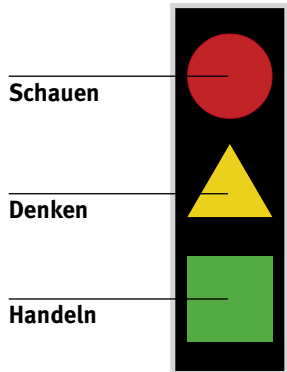
Bei Verkehrsunfällen ist die konsequente Anwendung des Ampel-Schemas für ein strukturiertes Vorgehen besonders wichtig. Orange Warntafeln und Gefahrzettel an den Fahrzeugen beach-

ten. Die Zahlen auf den orangen Warntafeln und die Symbole der Gefahrzettel beim Alarmieren erwähnen. Das eigene Fahrzeug mit eingeschaltetem Warnblinker und Abblendlicht 10 Meter hinter der

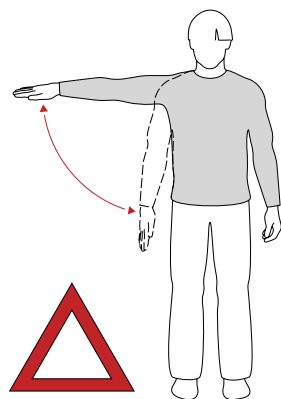
Unfallstelle abstellen. Mit dem Pannendreieck nachfolgende Fahrzeuglenker vor dem Hindernis warnen.

- ▶ Abstand zur Unfallstelle innerorts mindestens 50 m, ausserorts 50 bis 100 m
- ▶ Bei Kurven und Kuppen: das Pannendreieck davor aufstellen
- ▶ Bei Nacht, Nebel oder Regen: das Pannendreieck wenn möglich beleuchten
- ▶ Pannendreieck auf und ab schwenken
- ▶ Einen Helfer an den Strassenrand stellen, der durch Auf-und-ab-Bewegen des Unterarms den Verkehr verlangsamt

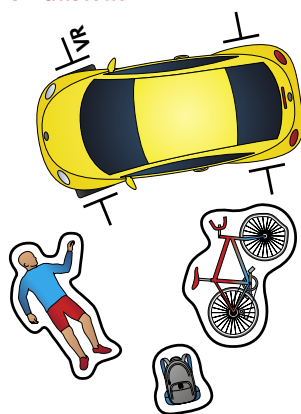
Vorgehen nach Ampel-Schema



Internationales Handzeichen



Markieren der Unfallstelle



Verkehrsunfall

- | | |
|--|--|
| <p>1 Schauen: Situation überblicken</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Nachfolgender Verkehr ▶ Einfahrten, Kreuzungen ▶ Bahngleise <p>2 Denken: Folgegefahren erkennen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Brand ▶ Vergiftung ▶ Geknickte Bäume ▶ Stromschlag-Gefahr ▶ Orange Warntafeln und Gefahrzettel <p>3 Handeln: Absichern</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Eigenes Fahrzeug ▶ Warnblinker und Abblendlicht | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Pannendreieck <ul style="list-style-type: none"> ▷ Abstand ▷ Vor Kurve und Kuppe ▷ Bei Nacht, Nebel oder Regen ▷ Beleuchten ▷ Auf und ab schwenken ▶ Verkehr mittels Handzeichen verlangsamen <p>4 Alarmieren</p> <p>5 Nothilfe</p> <p>6 Markieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Lebensrettung hat Vorrang ▶ Nur wenn ohne Gefahr möglich |
|--|--|

Bergung

Patienten mit spontanen Lebenszeichen wenn immer möglich im Fahrzeug belassen.

Die Fahrertür öffnen und den Patienten ansprechen. Laufenden Motor ausschalten und die Schlüssel entfernen; die Handbremse anziehen. Kontrollieren, ob die Beine des Patienten frei sind. Sicherheitsgurt lösen, den Patienten nach vorne neigen. Unter den Schultern hindurch greifen und von oben her einen Vorderarm des Patienten fassen.

Mit geradem Rücken den Patienten aus dem Fahrzeug heben. Ist ein weiterer Helfer anwesend, umgreift dieser die Beine des Patienten, welcher nun durch den vorwärts gehenden Helfer in Sicherheit gebracht werden kann.

Der Kopf des Patienten soll wenn immer möglich stabilisiert werden. Für die

Autobahn

Bei einem Verkehrsunfall auf einer Autobahn oder Autostrasse sind zusätzliche Massnahmen notwendig, da durch die hohen Geschwindigkeiten das Gefahrenpotenzial gegenüber den Neben- und Hauptstrassen massiv erhöht ist.

Bei starker Reduktion der Geschwindigkeit oder bei Staugefahr sofort den Warnblinker einschalten, um den nachfolgenden Verkehr zu warnen.

Sofort nach dem Unfallereignis

- ▶ Sind die Fahrzeuge noch fahrbar, diese auf den Pannestreifen stellen
- ▶ Beim Aussteigen den Folgeverkehr beachten
- ▶ Nicht an der Hilfeleistung beteiligte Personen bringen sich hinter der Leitplanke in Sicherheit
- ▶ Vorsicht auf Brücken: doppelte Leitplanken nicht übersteigen

Absichern

- ▶ Ausserhalb der Fahrbahn dem Verkehr entgegengehen und Pannendreieck auf und ab schwenken
- ▶ Das Pannendreieck mindestens 100 m vor der Unfallstelle aufstellen. Wenn möglich schwenkt eine Person das Pannendreieck am äusseren Rand des Pannestreifens
- ▶ Folgeverkehr beobachten

Verkehrsunfall auf Autobahn

- 1 Gefahrenwarnung
 - ▶ Warnblinker einschalten
- 2 Sofort nach Unfallereignis
 - ▶ Fahrzeuge auf den Pannestreifen fahren
 - ▶ Folgeverkehr beachten
 - ▶ Unbeteiligte hinter Leitplanke
 - ▶ Vorsicht auf Brücken
- 3 Absichern
 - ▶ Pannendreieck aufstellen
 - ▶ Pannendreieck schwenken
 - ▶ Folgeverkehr beobachten
- 4 Bergen
- 5 Alarmieren
 - ▶ Notrufsäule
 - ▶ Mobiltelefon
 - ▷ Autobahnabschnitt
 - ▷ Kilometerangabe
 - ▷ Fahrtrichtung
- 6 Nothilfe
 - ▶ Vorgehen nach ABCD-Schema in einem gesicherten Bereich
- 7 Markierung
 - ▶ Auf Autobahn nicht markieren!

Bergung von Patienten von den Hintersitzen bei zweitürigen Wagen kann keine Regel aufgestellt werden. Wenn immer möglich soll einer der Helfer vom Rücksitz aus mitarbeiten.



Damit das (Unfall-)Fahrzeug später geborgen werden kann, ist der Schlüssel an gut sichtbarer Stelle (Armaturenbrett) zu deponieren oder anschliessend den Rettskräften zu übergeben.

Bergung aus Fahrzeugen

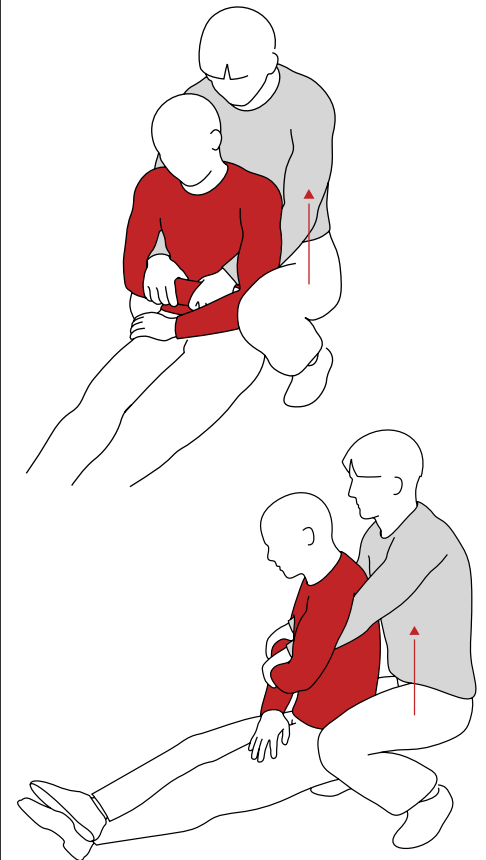
- 1 Patienten mit spontanen Lebenszeichen im Fahrzeug belassen
- 2 Motor ausschalten, Schlüssel entfernen, Sicherheitsgurte lösen
- 3 Handbremse anziehen
- 4 Füsse frei machen
- 5 Patienten abdrehen
- 6 Sorgfältig herausziehen
- 7 Kopf stabilisieren

Bergungsgriffe

Bergungsgriffe werden ausschliesslich bei Patienten angewendet, die sich in einer lebensbedrohlichen Situation befinden.

Sie ermöglichen das rasche Bergen aus der Gefahrenzone.

Beim Unterarmgriff von hinten die Arme unter den Achselhöhlen des Patienten hindurch schieben und von oben mit beiden Händen einen unverletzten Unterarm umfassen. Zum Hochheben des Patienten in eine tiefe Hocke gehen, nahe an den Patienten heran. Der Patient wird vom rückwärts gehenden Helfer mitgezogen.



Unterarmgriff

- 1 Patienten aufsetzen und hinter ihn kauern
- 2 Beide Arme unter den Achseln durchschieben
- 3 Unverletzten Unterarm fassen
- 4 Tief in die Hocke gehen und aufheben
- 5 Patienten rückwärts gehend mitziehen